

9.4.2 Milchammer

Die Milchammer dient zur Reinigung und Aufbewahrung des Milchgeschirrs. Das Geschirr sollte möglichst rasch trocknen. Aus hygienischen Gründen muss die Milchammer von den Stallräumen getrennt sein. Als Einrichtung dient in erster Linie der Waschtrog. Für die Entkeimung des Melkzeuges können sowohl Dampfgeräte als auch Spülautomaten verschiedenster Bauarten eingesetzt werden.

Tabelle 9.5: Richtwerte für die Grundfläche von Milchammern (Annahme: Milchleistung 20 l pro Kuh und Tag)

Milchablieferung	Kühlverfahren	16 Kühe	24 Kühe	32 Kühe	48 Kühe
2 x pro Tag	Kannen	7	8	9	12
1 x pro Tag	Kühlwanne	9	11	12	13
1 x alle 2 Tage	Kühlwanne	11	12	13	15

Quelle: Empfehlungen für den Bau und die Einrichtung von Milchammern. FAT und FAM, Tänikon und Liebfeld, 2000
In Betrieben mit Melkständen können diese Richtwerte um 2 - 3 m² reduziert werden.

Tabelle 9.6: Minimaler Platzbedarf für stationäre Milchkühlwannen (ohne Kühlaggregate)

Runde Behälter		
Inhalt Liter	Durchmesser cm	Platzbedarf m ²
200 - 300	80	2.00
300 - 400	100	2.25
500	110	2.50
600 - 700	130	3.25
800 - 1'000	140	3.50
1'200 - 1'400	160	4.50

Rechteckige Behälter			
Inhalt Liter	Länge cm	Breite cm	Platzbedarf m ²
200 - 300	120	110	3.00
400 - 600	160	120	3.50
700 - 1'000	170	140	4.50
1'100 - 1'300	190	150	5.00
1'400 - 1'500	230	150	6.00

Ein Wandabstand von 20 bis 30 cm ist in jedem Fall zusätzlich zu berücksichtigen.